

## Gesamtinhaltsübersicht

Entstehungsgeschichte und Einführung in das Handbuch .....	13
<b>1. Arbeitsmarkttheoretische Grundlagen</b> (von R. Göckler und M. Franck) .....	17
<b>1.1 Arbeitsmarktbezogene Grundzusammenhänge</b> .....	18
1.1.1 Der Arbeitsmarkt als „Kontenmodell“ .....	21
1.1.2 Das Angebot an Arbeitsleistung .....	23
1.1.3 Die Nachfrage nach Arbeitsleistung .....	35
1.1.4 Arbeitsmarktbilanzierung .....	43
<b>1.2 Arbeitsmarktstatistik</b> .....	45
1.2.1 Gesetzliche Grundlagen und Bedeutung .....	47
1.2.2 Allgemeine Datenquellen der Arbeitsmarkt- und Sozialberichterstattung .....	49
1.2.3 Bestands- und Bewegungsstatistik .....	50
1.2.4 Zur Aussagefähigkeit der Arbeitsmarkt-Statistiken ....	52
1.2.5 Chancenindikatoren am Arbeitsmarkt .....	54
<b>1.3 Arbeitsmarkttheorie: Ungleichgewichte und Erklärungsansätze für ihre Entstehung</b> .....	57
1.3.1 Traditionelle Arten von Arbeitslosigkeit .....	57
1.3.2 Vorherrschende Theorien zur Erklärung arbeitsmarktlicher Ungleichgewichte .....	60
 <b>2. Bildungs- und Berufswissenschaften</b> (von K.-H. P. Kohn und R. Göckler) .....	73
<b>2.1 Herausforderung und Struktur der Bildungs- und Berufswissenschaften</b> .....	74
<b>2.2 Bildung und Beruf als wesentliche Gegenstände beruflicher Beratung und Sozialintegration</b> .....	75
2.2.1 Anlässe und Fragestellungen in der Beratung zu Bildungs- und Berufswegen .....	77
2.2.2 Komplexität des Systems von Bildungs- und Berufswegen und Möglichkeiten ihrer Bewältigung ....	82
<b>2.3 Einschätzung von Integrationschancen auf beruflichen Teilarbeitsmärkten</b> .....	94
<b>2.4 Konsequenzen aus den Wissensanforderungen zu Bildung und Beruf für die Qualitätssicherung beruflicher Beratung</b> .....	101

## Gesamtinhaltsübersicht

<b>3. Vermittlung und Integration (von M. Rübner und U. Jäger) .....</b>	<b>105</b>
<b>3.1 Geschichtliche Aspekte der öffentlichen Arbeits- und Ausbildungsvermittlung .....</b>	<b>106</b>
<b>3.2 Rechtliche Grundlagen der Arbeits- und Ausbildungsvermittlung .....</b>	<b>107</b>
<b>3.2.1 Definition und Reichweite von Vermittlung (§ 35 SGB III) .....</b>	<b>108</b>
<b>3.2.2 Grundsätze der Vermittlung (§ 36 SGB III) .....</b>	<b>111</b>
<b>3.2.3 Einschränkungen des Fragerechts (§ 41 SGB III) .....</b>	<b>117</b>
<b>3.3 Rechtliche Verankerung zentraler Begriffe der Integrationsarbeit .....</b>	<b>118</b>
<b>3.4 Fachliche Grundlagen der Vermittlung und Integrationsarbeit .....</b>	<b>122</b>
<b>3.5 Die beschäftigungsorientierte Situationsanalyse .....</b>	<b>122</b>
<b>3.5.1 Begriffsbestimmung .....</b>	<b>123</b>
<b>3.5.2 Bezugspunkte der Situationsanalyse .....</b>	<b>125</b>
<b>3.5.3 Integrationsrelevante Personen- und Kontextmerkmale .....</b>	<b>129</b>
<b>3.5.4 Die Merkmale im Einzelnen .....</b>	<b>130</b>
<b>3.5.5 Ausgestaltungsvarianten der Situationsanalyse .....</b>	<b>142</b>
<b>3.5.6 Erfolgskritische Faktoren der Situationsanalyse .....</b>	<b>146</b>
<b>3.6 Beschäftigungsorientierte Vermittlungs- und Integrationsstrategien .....</b>	<b>149</b>
<b>3.6.1 Beschäftigungsorientierte Informationsangebote und Kommunikationssysteme .....</b>	<b>154</b>
<b>3.6.2 Direkte Strategien der Vermittlungs- und Integrationsarbeit .....</b>	<b>156</b>
<b>3.6.3 Indirekte Strategien der Vermittlungs- und Integrationsarbeit .....</b>	<b>165</b>
<b>3.6.4 Strategien zur Unterstützung selbstständiger Tätigkeit .....</b>	<b>180</b>
<b>3.6.5 Zielgruppenspezifische Strategien .....</b>	<b>182</b>
<b>4. Instrumente der aktiven Arbeitsmarktpolitik (von K.-H. P. Kohn und R. Göckler) .....</b>	<b>187</b>
<b>4.1 Rechtsentwicklung und Wille des Gesetzgebers .....</b>	<b>188</b>
<b>4.1.1 Aktive Arbeitsmarktpolitik als Teil volkswirtschaftlicher Gesamtsteuerung .....</b>	<b>189</b>

4.1.2	Vorrangiges Ziel der dauerhaften, weil qualifizierten Integration .....	190
4.1.3	Sechs grundlegende Teilaufträge der aktiven arbeitsmarktpolitischen Förderung .....	192
4.1.4	Pflicht und Ermessen, Arbeitsförderung und Grundsicherung: Ein Überblick über alle wesentlichen Leistungen .....	193
4.2	Teilaufgaben aktiver arbeitsmarktpolitischer Förderung im Einzelnen .....	202
4.2.1	Maßnahmen, die die Aktivierung der Arbeitsuchenden und ihre Vermittlung in Arbeit direkt unterstützen ....	202
4.2.2	Maßnahmen zur Förderung von Aufnahme und Abschluss einer beruflichen Erstausbildung (ausbildungsmarktpolitische Maßnahmen) .....	205
4.2.3	Maßnahmen zur Förderung der beruflichen Weiterbildung Erwachsener .....	213
4.2.4	Maßnahmen zur Stabilisierung der ersten Phase einer neu aufgenommenen Erwerbstätigkeit .....	218
4.2.5	Maßnahmen zur Abwendung drohender Arbeitslosig- keit Beschäftigter .....	226
4.2.6	Maßnahmen zur Schaffung eines öffentlich geförderten zusätzlichen Arbeitsmarktsegments („Zweiter Arbeitsmarkt“) .....	227
4.3	Zur Wirkung arbeitsmarktpolitischer Maßnahmen .....	232
4.3.1	Controlling und Evaluation von Maßnahmen .....	234
4.3.2	Realistische Erfolgserwartungen .....	239
4.3.3	Zielgerichtete Auswahl als Erfolgsfaktor .....	242
5.	<b>Beratung in der Arbeitsförderung und Grundsicherung</b> (von M. Rübner und R. Göckler) .....	247
5.1	Beratung im Integrationskontext .....	248
5.2	Bausteine einer hilfreichen Beratung .....	249
5.3	Grundstruktur von Beratung .....	253
5.4	Handlungsleitendes Menschenbild .....	257
5.5	Berufliche Beratung im Kontext der Beschäftigungsförderung .....	258
5.6	Grundlagen beruflicher Beratung im Recht der Arbeitsförderung (SGB III) .....	262

## Gesamtinhaltsübersicht

5.6.1	Funktion von Beratung im Recht der Arbeitsförderung .....	262
5.6.2	Ansprüche an ein bundesweites Beratungsangebot ...	263
5.6.3	Umfang und Bedeutung der Beratungsinhalte .....	264
5.6.4	Grundsätze beruflicher Beratung .....	265
5.7	Berufliche Beratung in der Grundsicherung für Arbeitsuchende .....	266
5.7.1	Funktion und Aufgabe beruflicher Beratung in der Grundsicherung .....	266
5.7.2	Zu beachtende Grundsätze und ihre Grenzen .....	269
5.7.3	Voraussetzungen für die Stärkung beruflicher Beratung in der Grundsicherung .....	271
5.8	Ein sozialintegrativer Beratungsansatz für die Beschäftigungsförderung .....	274
5.8.1	Funktion und Aufgabe eines sozialintegrativen Beratungsansatzes .....	274
5.8.2	Angebotsstruktur sozialintegrativer Beratung .....	277
5.8.3	Zur Heterogenität der Anliegen und den beraterischen „Leerstellen“ .....	278
5.8.4	Grundverständnis einer sozialintegrativen Beratung in der Beschäftigungsförderung von SGB II und SGB III .....	281
5.8.5	Umsetzungshinweise der sozialintegrativen Beratung in der Beschäftigungsförderung .....	288
5.9	Öffentliche Beratung als Fach-, Réchts- und Lebensberatung .....	297
6.	<b>Case Management in der Beschäftigungsförderung: Das beschäftigungsorientierte Fallmanagement (von R. Göckler und U. Jäger) .....</b>	303
6.1	Das Handlungskonzept Case Management: Definitionen und Abgrenzungen .....	304
6.2	Begriffsabgrenzungen .....	306
6.3	Vom 19. Jahrhundert bis zur Neuzeit: Aspekte der geschichtlichen Entwicklung des Ansatzes .....	307
6.3.1	Frühe historische Entwicklungslinien .....	307
6.3.2	Jüngere Entwicklung in den USA, Großbritannien und Deutschland .....	308

<b>6.4</b>	<b>Beschäftigungsorientiertes Fallmanagement: Rechtliche und konzeptionelle Grundlagen .....</b>	<b>310</b>
<b>6.5</b>	<b>Das Prozessmodell des Case Managements .....</b>	<b>314</b>
6.5.1	Klärungsphase: Fallübernahme .....	315
6.5.2	Assessment .....	316
6.5.3	Serviceplanung: Integrationsplanung .....	320
6.5.4	Linking: Leistungssteuerung und Vernetzung .....	321
6.5.5	Monitoring und Evaluation: Ergebnissicherung .....	322
6.5.6	Beendigung des Case Managements .....	322
<b>6.6</b>	<b>Organisationsvarianten des beschäftigungsorientierten Fallmanagements in den Jobcentern .....</b>	<b>324</b>
<b>6.7</b>	<b>Evaluationsergebnisse zur Umsetzung des SGB II .....</b>	<b>326</b>
<b>6.8</b>	<b>Die Diskussion um den „neoliberalen“ Kern des Case Managements .....</b>	<b>327</b>
<b>6.9</b>	<b>Case Manager – Anforderungen und Kompetenzen .....</b>	<b>329</b>
<b>6.10</b>	<b>Erfolgskritische Faktoren bei der Implementierung von Case Management .....</b>	<b>332</b>
<b>6.11</b>	<b>Vernetzung im Case Management – eine Aufgabe nicht nur für Führungskräfte .....</b>	<b>335</b>
6.11.1	Netzwerkarbeit im Jobcenter .....	335
6.11.2	Voraussetzungen für eine erfolgreiche Implementierung von Fallmanagement in den Jobcentern .....	338
6.11.3	Sozialraumorientierung .....	339
<b>6.12</b>	<b>Die sozialintegrativen Leistungen der Grundsicherung .....</b>	<b>342</b>
6.12.1	Schuldnerberatung .....	343
6.12.2	Suchtberatung .....	344
6.12.3	Kinderbetreuung und Pflege von Angehörigen .....	345
6.12.4	Psychosoziale Angebote .....	347
6.12.5	Bildungs- und Teilhabepaket .....	348
<b>7.</b>	<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>350</b>
<b>8.</b>	<b>Stichwortverzeichnis .....</b>	<b>368</b>